









# Amerikas Zurückhaltung.

Drahtmeldung der 'Ossi'schen Zeitung'.

z. Bern, 28. Oktober.

Größe Bedeutung wird in Paris wie in London der Mitteilung beigelegt, Präsident Wilson habe das Auswärtige Komitee des Senats und des Kongresses verständigt, daß seiner Ansicht nach der Besuch von Senatoren und Kongreßgeordneten an der westlichen Front zunächst höchst unangebracht wäre.

Wie es einleuchtet, hat sich Präsident Wilson vor einigen Wochen gegen eine Beteiligung Amerikas an dem Parlament des Entente ausgesprochen und eine dahingehende Einladung Franklin-Roosevelts, des Sekretärs des Parlaments der Entente, abgelehnt.

Lord Northcliffe, der jetzt die Bestimmtheit von Amerika bereits um für den Krieg Stimmung zu machen, hat erwidern müssen, daß der mittlere Westen Amerikas und der Westen dem Krieg noch immer gleichgültig, wenn nicht feindselig gegenübersehen.

Laut Northcliffe, der jetzt die Bestimmtheit von Amerika bereits um für den Krieg Stimmung zu machen, hat erwidern müssen, daß der mittlere Westen Amerikas und der Westen dem Krieg noch immer gleichgültig, wenn nicht feindselig gegenübersehen.

Die neuesten Meldungen aus Amerika zufolge beschäftigen sich nahezu sämtliche Wälder, sogar die nachstehenden Kriegsgüter mit einer ernsthaften Erörterung der Finanzierung des Krieges.

\* Basel, 27. Oktober.

Reuter berichtet aus Washington: Der amerikanische Legationsoffizier Baker erklärte, daß mit kurzen Zwischenen die Offensiven der Alliierten an der Westfront fortzuführen werden und daß die Alliierten in diesem Jahre keine Winterquartiere beziehen werden.

## Selbständigkeitsbestrebungen in Estland.

Vom 18. bis 20. Oktober fand in Stockholm eine Zusammenkunft internationaler Politiker statt, deren teilnehmende Teilnehmer aus dem Baltikum, aus Schweden, aus Finnland und aus Estland waren.

Die litauische Föderationsversammlung in Wilna die Unabhängigkeit Estlands fordert und die Forderung auch von den früheren litauischen Parteiführern in Petersburg, welche aus dem Baltikum in Amerika gestellt wurde, da dieser die Kriegslidernden Mächte erörtern, daß sie für die Befreiung der kleinen Nationen kämpfen, geben wir angeführt der ganzen Welt den einmütigen Willen der litauischen Nation und, daß die Zeit der Selbstbestimmung Estlands gekommen ist und daß die Forderung erfüllt zu sein.

## Ein Richard-Strauß-Abend.

Es dringt nicht so, wie es spielen; er weiß, was er will, sagt die Philharmoniker. So, er weiß natürlich zu viel, was er will, und er will natürlich zu viel.

## Reueiten.

Es ist gut, daß es noch Dirigenten gibt, die für die moderne Kunst einsteht. Es sind die Jungen, die für die Jungen werden, und wenn es auch nicht immer der reine Beizimmis ist, der ihre Verantwortlichkeit befragt, so wollen wir ihnen doch dankbar sein.

führenden Mächte schon jetzt die Unabhängigkeit Estlands vorzuliegen müßten. Außerdem verlangte die Stockholmerversammlung die Zulassung litauischer Vertreter zur künftigen Friedenskonferenz.

## Die Schweizer Wahlen.

Drahtmeldung.

Bern, 28. Oktober.

Wie die 'Schweizerische Depeschengeneratour' meldet, haben am Sonntag in der ganzen Schweiz alle Gewählten der Nationalratswahlen stattgefunden. Die Wahlergebnisse lassen keine wesentlichen Änderungen in der Zusammenfassung des neuen Nationalrates erwarten, in dem die radikaldemokratische Regierungspartei eine große Mehrheit beibehält.

## Die unzulängliche englische Luftabwehr.

Drahtmeldung der 'Ossi'schen Zeitung'.

K. Bern, 28. Oktober.

Die Erregung in England über die erfolgreiche deutschen Luftangriffe und die heftigen Anfeindungen der konservativen Presse zogen den Sekretär der Admiralität in der Mittags-Sitzung des Parlaments mit, wie schon berichtet, eine eingehende Untersuchung der Vorfälle anzustellen, sondern auch die Einsetzung eines Komitees, das so bald wie möglich seine Sitzungen aufnehmen wird.

## Britischer Bericht über das Secretren vor Offende.

Ämtliche Reutermeldung.

London, 28. Oktober.

Sechs britische und französische, in Höhe der belgischen Küste patrouillierende Zerstörer lieferten am 27. Oktober nachmittags drei deutsche Zerstörer und 17 Flugzeuge und griffen sie an. Zwei dieser Zerstörer wurden auf die schifflichen Zerstörer geschossen, die sich lediglich unter dem Schutz ihrer Bombardierer zurückzogen.

Estlands verhasst. Die Äthener Regierung eilt gegen Estlands, der sich in einer Desobediencen unter heftigen Angriffen auf die ungenügende Politik gegen seine Vorfahren verteidigt, einen Lastbesitz.

Chagriner Knappheit in England. Aus Rotterdam wird berichtet, daß in den nordwestlichen Rohstoffverarbeitungsanstalten in England jetzt auch noch Chagrinerknappheit eingetreten ist.

Englisches Amt für Handelsbespionage. Zur Durchführung der Royal Intelligence Commission von 1918 in London ist ein neues Amt gegründet worden, das sich 'Commercial Intelligence Department' nennt.

Politische Literatur. Als erstes Heft einer Schriftenreihe 'Die Volktaumelung' erscheint im Verlage von Eugen Diederichs 'Jena, Hammer oder Kreuz'. Eine Abwehr altdeutscher Denkart im Namen des deutschen Christentums von Dr. Dr. Karl Kern, Würter in Charlottenburg.

Zweifel eine bemerkenswerte Begabung für seinen schönen und schweren Beruf besitzt, führte Werke von Carl Nielsen, Julius Rupp und Ferdinand Scherber auf. Niemand hätte es nicht als eine kleine Arbeit, in der ich der Welt, das Besondere, das Unikale aufzuweisen, umgibt.

## Alfred Jochn und Egon Petri.

Alfred Jochn und Egon Petri - zwei ausgezeichnete jüngere Meister des Klavierspiels. Sie sind beide im technischen Element, das sie als Oberflächliche Schüler an Schürer jetzt, weisen ihre Leistungen sehr harmlos, in grandiosen Leistungen aus.

## Christlich-nationaler Arbeiterkongress.

In der heutigen Verhandlung sprach der Geschäftsführer Wilhelm Koch-Eberfeld über die dringenden Aufgaben der Sozialpolitik. Er führte aus: Die Arbeiterbewegung und die Angehörigen müssen eine ausdehnende Vertretung in dem gesamten Gebiet der Arbeitsbeschäftigung des Wirtschaftskreislaufes fordern.

## Aus den Partelen.

Postfachlich - sozialdemokratische Veranstaltung in Oeffen. Unter Vorsitz des Landtagsabg. Dr. Cohn-Debus sprach am Freitag vor über 1200 Hörern die Reichstagsabg. Dr. Wierer und seine über 'Friedensresolution und Neuorientierung'.

Der Gesamtanstoß des Deutschen Olympiadevereins nahm am Sonntag in einer Berliner Sitzung eine Entschiedenheit an, in der es heißt: In seltem Vertrauen auf den vollen Sieg erwartet er einen Friedensschluß, der den unangenehmsten Verlusten und ungeheuren Opfern unseres Volkes entspricht.

Das neue Stück von Franz Xaver. Aus Budapest schreibt unser Berichterstatter: 'Aria Robeliana', der Vermählte, ist ein historisches Schauspiel in vier Akten und einer entzückenden Prolog-Szene.

